

Vergnügen bei »Zoff mit dem Stoff«

Aufführung: Theatergruppe spielt witzig und überzeugend vor ausverkauftem Haus

EICHENBÜHL. Einige Wochen Vorbereitungen mit Bühnenbau und Proben hatte die Theatergruppe Eichenbühl hinter sich, als sie am Freitag und Samstag die ersten drei von insgesamt fünf Aufführungen des Stücks »Nur Zoff mit dem Stoff« dem Publikum im Pfarrheim präsentierte. Ein Aufwand, der sich für die zehn Akteure auf der aufwändig dekorierten Bühne und zahlreiche Helfer dahinter gelohnt hat: Die vier Abendvorstellungen waren bereits im Vorverkauf nahezu restlos ausverkauft.

Liebevoll überzeichnete Charaktere

Ein gutes Händchen bewiesen die Verantwortlichen bei der Auswahl des Schwanks in drei Akten. Die Personen im Stück und deren liebevoll überzeichnete Charaktere schienen den Schauspielern wie auf den Leib geschneidert zu sein. Die mittlerweile sehr routinierte Laienspielgruppe stellte sie überzeugend und mit viel Spielwitz dar.

Mimik, Körpersprache und Sicherheit bei der Aufführung von allen Darstellern ließen das Stück zu einem Au-

gen- und Ohrenschaus für die Zuschauer werden. Besonders überzeugte Kristina Heinbücher bei ihrem Debüt auf der Eichenbühler Bühne als »Ökotussi Maja«.

Einfach trotz Verwicklungen

Der Inhalt des Stücks ist trotz aller Verwicklungen eigentlich recht einfach gestrickt. Franz Kohlkopf (Burkhard Link) und seine Frau Erika (Daniela Reinhart) sind einfache und robuste Gemüsebauern, die ehrlich und hart arbeiten, aber leider sehr wenig verdienen. Mit der direkten Nachbarin, der gesundheitsbewussten Maja Müslein (Kristina Heinbücher), gibt es täglich Zoff.

Da Maja auch noch auf chinesische Heilkunst schwört, hilft sie mit teuren und fragwürdigen Behandlungen der wohlhabenden Henneslies von Wolkenstein (Clarissa Berberich). Majas langsamer, verschlafener Ehemann Klaus-Peter (Gernot Leibfried) hat dafür nichts übrig.


Das Stück nimmt an Witz und Dynamik zu, als Bauer Franz das große Geld wittert. Denn der dubiose Mario

(Stefan Winkler) taucht auf und dreht ihm seltsame Pflanzen an, die er unauffällig mit seinen Tomaten anbauen soll.

Die Kunden von Franz und Maja, der radebrechende Pizzabäcker Giovanni (Andreas Meidel) und seine keifende Ehefrau Maria (Christine Kretschmer), sowie die resolute Gemüseladenbesitzerin Berta (Ilona Grimm) bescherten den Zuschauern weitere Abwechslung und Verwirrung.

Überraschende Wendungen

Als sich dann noch Thorsten (Andreas Reinhart), der lauwarmer Milch liebt und offensichtlich dem männlichen Geschlecht nicht abgeneigt ist, mit seinem schrillen Outfit bei Franz einmietet, wird das Chaos perfekt. Ein gutes Drehbuch mit überraschenden Wendungen und starken Darstellern waren der Garant für einen vergnüglichen Abend. *Siegmar Ackermann*

 Weitere Aufführungen am Freitag und Samstag, 15. und 16. Januar, jeweils 20 Uhr, Pfarrheim. Karten nur noch mit viel Glück an der Abendkasse.



Aufruhr am Gemüsebeet: Szenenfoto aus dem dritten Akt von »Nur Zoff mit dem Stoff« in der Senioren- und Kindervorstellung am Freitagnachmittag im Eichenbühler Pfarrheim.

Foto: Siegmar Ackermann